



Covid-19-Schutz und Handlungskonzept der Tischtennisabteilung des TV Denzlingen e.V. im Bereich Wettkampf bzw. Mannschaftsspiele

Wir beachten und halten uns an die Vorgaben der jeweils gültigen Corona-Verordnung (Landesverordnung vom 14.9. und Durchführungsbestimmungen Wettkampf TTBW). Unser Konzept sieht folgende Maßnahmen und Verhaltensvorschriften vor, die sich an den Empfehlungen unseres Spitzensportverbandes (Deutscher Tischtennis-Bund) und den Ergänzungen der Gemeinde Denzlingen ausrichten:

- Die Teilnehmer des Mannschaftskampfes betreten die Halle durch den Sportlereingang (große Sporthalle) bzw. durch den Haupteingang (Jahnhalle). Bei Betreten des Sportbereichs (innere Halle) tragen sich die Teilnehmer in die ausliegende Anwesenheitsliste ein. Dies tun auch Zuschauer bzw. Betreuer.
- Das Tragen von Mund- und Nasenschutz wird zwar empfohlen, ist aber bei ausreichendem Abstand nicht verpflichtend vorgeschrieben.
- Jede Mannschaft erhält einen eigenen Aufenthaltsbereich (Box) mit einer Langbank. Auch dort sind Mindestabstände einzuhalten.
- Im Einvernehmen mit der Gastmannschaft wird geklärt, ob an drei Tischen gespielt wird (Doppel würden dann im Einvernehmen selbst gezählt ohne Schiedsrichter, Zählgeräte würden aber nach jedem Ball bedient werden) und ob Seitenwechsel vorgenommen werden oder nicht.
- Zuschauer halten sich entweder im Hallenbereich unter Einhaltung der Mindestabstände auf, oder aber auf der Tribüne (ebenfalls unter Einhaltung der Mindestabstände)
- Die Gesamtzahl von Personen, die sich in der Halle aufhalten dürfen, beträgt offiziell 500 Personen. Diese Zahl ist bei der Hallensituation und der gewohnten Frequentierung durch Zuschauer unrealistisch und wird nicht angestrebt.
- Kein Händeschütteln, Abklatschen, Tisch abschweißen
- Reinigungsmittel für Tische und Händedesinfektion stehen zur Benutzung bei Bedarf bereit.
- Nach dem Wettkampf können die Umkleiden und Duschräume unter Einhaltung der Mindestabstände benutzt werden.
- Findet neben dem Wettkampf auch Trainingsbetrieb statt, so sind die beiden Bereiche voneinander durch Vorhang oder Absperrband zu trennen.
- Hygienebeauftragter als Ansprechpartner: Dr. med Ansgar Fischer, Denzlingen

gez. am 16.09.2020

Gunnar Weidner (Abteilungsleiter)